

**Verbindliche Anmeldung und Vertrag zur Teilnahme an der
 Vormittagsbetreuung der Grundschule Marienloh im Schuljahr 20__/20__**



Bitte vollständig und gut lesbar ausfüllen! -- Seite 1 und Seite 2 unterschreiben -- Vertrag ausgefüllt und unterschrieben in der Schule abgeben! -- Für jedes Kind ein Formular!

Ich/Wir melde/n mein/unser Kind **verbindlich** für die Vormittagsbetreuung der Grundschule Marienloh an. Die Anmeldung gilt ab dem _____ für das **Schuljahr 20__/20__**

Die **Anmeldung** erfolgt für:

Name	Vorname	Geburtsdatum
Anschrift (Straße, PLZ, Wohnort)		

Erziehungsberechtigte/r und Vertragspartner/in (bitte alle Erziehungsberechtigten angeben):

Name	Vorname	Telefonnummer
Anschrift (Straße, PLZ, Wohnort) (falls Abweichungen zu oben)		
Name	Vorname	Telefonnummer
Anschrift (Straße, PLZ, Wohnort) (falls Abweichungen zu oben)		

Betreuungszeit: Ich/Wir nehme/n zur Kenntnis und erkenne/n an, dass die Vormittagsbetreuung an jedem Schultag ab Schulschluss bis 13.30 Uhr stattfindet.

An „**Brückentagen**“ und „**pädagogischen Tagen**“ findet Betreuung von 08:00 bis 13:30 statt. In den Schulferien besteht die Möglichkeit, das Betreuungsangebot der offenen Ganztagschule von 8.00 Uhr - 16.00 Uhr mit zu nutzen. Hierfür ist eine Tagespauschale von zurzeit **10,00 € zusätzlich** zu entrichten. Es können nur so viele Kinder das Angebot der OGS annehmen, wie freie Plätze vorhanden sind.

Elternbeitrag: Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, den festgesetzten Elternbeitrag in Höhe von **60,00 €** ab dem 01.08. des laufenden Schuljahres monatlich im Wege des Lastschriftinzugsverfahrens an die AWO zu zahlen. Sofern bereits ein Geschwisterkind in der Betreuung ist, ermäßigt sich für die Dauer der Mehrfachbetreuung dieser Betrag für das zweite und jedes weitere Kind auf **50,00 €**. Ich/wir erkenne/n an, dass eine Teilnahme meines/unseres Kindes an der Vormittagsbetreuung nur unter der Bedingung einer regelmäßigen Zahlung der Elternbeiträge erfolgen kann.

Platzzahl: Ich/Wir nehme/n zur Kenntnis und erkenne/n an, dass **min. 12** Kinder angemeldet werden müssen und dass kein Rechtsanspruch auf einen Platz in der Vormittagsbetreuung besteht.

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE04ZZZ00000704020

Mandatsreferenznummer (wird von der AWO eingetragen): _____

Ich ermächtige den AWO Kreisverband Paderborn e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom AWO Kreisverband e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

BIC:	IBAN:
Kontoinhaber	Kreditinstitut



Paderborn, den _____

Datum und Unterschrift der/des Kontoinhabers

**Vertrag über die Teilnahme an der Vormittagsbetreuung
zwischen der
AWO Soziale Dienste Paderborn GmbH, im folgenden AWO
und
den auf Seite 1 genannten Erziehungsberechtigten, im folgenden Vertragspartner**

§ 1 Leistungen der Vormittagsbetreuung

Die AWO und die Schule verpflichten sich, die verlässliche Betreuung des Kindes im festgelegten Zeitrahmen zu gewährleisten. Den Schülerinnen und Schülern wird innerhalb eines feststehenden Rahmens ein Verbleib in von der Grundschule Marienloh bereitgestellten Räumlichkeiten über den lehrplanmäßigen Unterricht hinaus in geleiteter Betreuung ermöglicht. Die Betreuung ist keine ergänzende Unterrichtsveranstaltung. Der Schwerpunkt des Betreuungsangebotes liegt in der altersgerechten Betreuung und Erziehung.

§ 2 Laufzeit des Vertrages

Das Vertragsverhältnis beginnt am 01. 08. Des laufenden Schuljahres und wird **grundsätzlich für die Dauer eines Schuljahres** (31.07.) fest abgeschlossen. Es verlängert sich jeweils **automatisch** für ein weiteres Schuljahr, wenn der Vertragspartner nicht **zum 15.04.** des laufenden Schuljahres den Vertrag schriftlich gekündigt hat. Das Vertragsverhältnis gilt maximal nur für den Zeitraum, in dem das angemeldete Kind auch SchülerIn der Grundschule ist.

§ 3 Kündigung durch den Vertragspartner

Eine Kündigung durch den Vertragspartner im laufenden Schuljahr ist nur aus wichtigem Grund möglich. Ein wichtiger Grund ist ein Umzug oder ein Schulwechsel. Die Kündigungsfrist im Falle der Kündigung aus wichtigem Grund beträgt **4 Wochen zum Monatsende**.

Die Möglichkeit einer außerordentlichen Kündigung des Vertragsverhältnisses besteht auch, wenn dem Kind aus pädagogischen Gründen eine Teilnahme an der Vormittagsbetreuung nicht möglich ist. Über diese pädagogischen Ausnahmefälle entscheidet die Schulleitung in Absprache mit der AWO.

Die Kündigung kann ausschließlich schriftlich und begründet erfolgen. Das Schreiben ist an die AWO Soziale Dienste Paderborn GmbH, Leostraße 45, 33098 Paderborn zu richten.

durch die AWO

Die AWO ist berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen. Die Kündigung bedarf der Schriftform. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn

- das Kind nach Auffassung aller Beteiligten (Betreuungskräfte, Lehrer, Träger) in der Einrichtung nicht mehr betreut werden kann,
- eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der AWO und dem Vertragspartner nicht mehr gewährleistet ist,
- der Vertragspartner seine vertraglichen Pflichten schuldhaft grob verletzt,
- der Vertragspartner mit der Zahlung des Elternbeitrags trotz ausdrücklicher schriftlicher Zahlungsaufforderung (2 Mahnungen) im Rückstand ist.

§ 4 Elternbeitrag

Die Teilnahme an der Vormittagsbetreuung ist kostenpflichtig. Der auf Seite 1 genannte Elternbeitrag wird von der AWO per Lastschriftverfahren monatlich vom Konto des Vertragspartners eingezogen.

Der Vertragspartner nimmt zur Kenntnis und erkennt an, dass eine Teilnahme des Kindes an nur unter der Bedingung einer regelmäßigen Zahlung der Elternbeiträge erfolgen kann. Bei massivem Zahlungsverzug behält sich die AWO vor, ein Inkassounternehmen einzuschalten.

§ 5 Gehzeiten; Verspätungen

Die Betreuungszeiten sind auf Seite 1, dem Anmeldeformular, angegeben. Die Vertragspartner holen ihr Kind pünktlich ab bzw. sorgen für einen sicheren Heimweg.

§ 6 Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht der AWO-Mitarbeiter/innen endet zu der auf Seite 1 festgelegten Zeit. Ab diesem Zeitpunkt beginnt die Aufsichtspflicht der Vertragspartner.

§ 7 Erreichbarkeit in Notfällen

Die AWO-Mitarbeiter/innen sind in den Betreuungszeiten in **Notfällen** telefonisch erreichbar unter 05252 / 9359796 (OGS) oder 05252 / 6831 (Schule)

§ 8 Ansteckende Krankheiten

Die Eltern sind nach dem Infektionsschutzgesetz verpflichtet, ansteckende Krankheiten ihres Kindes, z.B. Masern, Scharlach, Diphtherie, Keuchhusten, Mumps, Läuse, Röteln/Ringröteln, Kinderlähmung, Gehirnhautentzündung und ähnliche Krankheiten unverzüglich dem Betreuungspersonal zu melden und die Kinder sofort vom Besuch zurück zu halten. Bei der Erkrankung eines Familienmitgliedes gelten die Empfehlungen für die Wiederzulassung in Schulen und sonstigen Gemeinschaftseinrichtungen. Das Kind darf erst aufgrund eines ärztlichen Attestes die Einrichtung wieder besuchen.

§ 9 Haftung/Unfallversicherung

Für Sachschäden haftet die AWO nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Für Personenschäden wird im Rahmen allgemeiner Bestimmungen gehaftet. Für nachweislich mutwillige Beschädigungen durch das Kind haften die Vertragspartner. Die Kinder sind während des Aufenthaltes auf dem Schulgelände, auf dem Weg zur Schule und auf dem Nachhauseweg versichert. Unfälle auf dem Weg zwischen dem Elternhaus und der Schule sind dem Personal der Gruppe unverzüglich zu melden.

Paderborn, _____

Paderborn, _____

i.A.



Unterschrift der/s Vertragspartner/s

Unterschrift der AWO



FO.03.11.08 FB-Einwilligung des Kunden

Marienloh V

Einwilligung des Kunden

Hiermit willige ich in die Erhebung, Nutzung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der personenbezogenen und der besonderen personenbezogenen Daten von mir und meinem Kind durch die Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Paderborn e.V. ein. Die Arbeiterwohlfahrt erfüllt durch diese Verarbeitungen den Leistungsvertrag (Zweckbindung).

Im Einzelnen willige ich ein in:

- die Erhebung
- die Verarbeitung,
- die Nutzung und Übermittlung personenbezogener Daten

Der Zweck unserer Verarbeitungen besteht ausschließlich darin unsere Leistungen durchführen zu können. Weitere Zwecke gibt es nicht.

Wir bewahren Ihre Daten ausschließlich anhand der gesetzlichen Bestimmungen auf. Eine Nutzung der Daten darüber hinaus erfolgt nicht.

Zudem willige ich der Übermittlung der betreffenden Daten an folgende Stellen ein:

<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/>	_____

Mir ist bekannt, dass es sich hierbei um besondere personenbezogene Daten (Gesundheitsdaten, biografische Angaben usw.) handelt und willige in die hier geschilderte Verarbeitung der Daten von mir und meinem Kind ein.

Widerruf

Ich kann diese Einwilligung zu jeder Zeit widerrufen. Der Widerruf ist nur für die Zukunft möglich und nicht für bereits erfolgte Datenverarbeitungsvorgänge.

Im Falle meines Widerrufs kann es zu Einschränkungen der Leistungen mir gegenüber kommen bis hin dazu, dass die Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Paderborn e.V. ihre Leistungen mir gegenüber einstellen kann.

Das Informationsblatt zur Erhebung personenbezogener Daten habe ich erhalten.

Name und Vorname des Kindes: _____

Datum: _____

Unterschrift des Erziehungsberechtigten: _____